

## **Presseinformation**

04.05.2010

### **Eine Schulbibliothek für die Kopernikusschule**

Grundschule will Kinder zum Lesen bringen und sucht freiwillige Helfer

Im Winter soll es bezugsfertig sein, das neue Schulhaus in der Gabelsbergerstraße. Dann werden die ca. 540 Schülerinnen und Schüler wieder umziehen, aus dem engen Container-Interim in ein neues, helles und luftiges Schulhaus. Das neue Gebäude soll genug Platz für die vielen Kinder bieten, insgesamt etwa 24 Grundschulklassen von der ersten bis vierten Jahrgangsstufe. Darüber hinaus will sich das Kollegium der Kopernikusschule einen großen Traum erfüllen: Eine eigene Schulbibliothek!

Dort sollen Kinder vor und nach dem Unterricht Bücher, Hörbücher, Spiele und andere Medien entleihen können. Der Schwerpunkt, so betont Rektorin Helene Buchner, liegt jedoch auf den Büchern. Viele ihrer Schulkinder kommen aus Familien mit Migrationshintergrund, zahlreiche Eltern arbeiten im Schichtbetrieb und sind selten zu Hause. Da ist es wichtig, dass die Kinder auch ohne die Eltern Zugang zu Literatur haben und zwar zu neuen, spannenden und aktuellen Kinder- und Sachbüchern.

Zur Eröffnung der Schülerbücherei sind bei der großen Anzahl an Schüler mindestens 1500-2500 Medien notwendig, die zunächst angeschafft und schließlich auch ausleihfertig hergerichtet werden müssen.

Weil für so ein riesiges Projekt kein Etat zur Verfügung steht, hat sich die Schule engagierte Partner gesucht: Zuerst den Lions Club Nürnberg Albrecht Dürer, der Bücher und Geld für deren Anschaffung sammelt. Auch die Sparkasse leistet ungewöhnliche Hilfe: Sobald das neue Schulhaus bezugsfertig ist, soll ein Mitarbeiter-Team ehrenamtlich beim Einsortieren der Bücher helfen oder Klassen vorlesen. Doch damit ist noch nicht alles getan. Damit die Bücher für die Benutzung in der Bibliothek ausleihfertig sind, muss jedes Buch beschriftet, etikettiert, katalogisiert und schließlich eingebunden werden. Susanne Hager, Lehrerin an der Kopernikusschule und ehrenamtliche Leiterin der Katholischen Öffentlichen Bücherei St. Stefan weiß, wie viel Aufwand das ist. Zusammen mit ihren Kolleginnen im Planungsteam der Schülerbibliothek, Gabriele Naunheim und Barbara Konkat, wünscht sie sich dafür freiwillige Helfer und Helferinnen. Ihre Idee: „Wir treffen uns regelmäßig in einer überschaubaren Gruppe mit Freiwilligen in der Schule und sorgen dafür, dass der Bücherbestand wächst.“



Wer mithelfen will, kann sich ab sofort beim ZAB-Süd melden. Das Südstadt-Büro des Zentrums Aktiver Bürger unterstützt Freiwilligenprojekte im Nürnberger Süden und sorgt für Qualität rund um das Ehrenamt. Südstadt-Projekte, die sich ehrenamtliche Unterstützung wünschen, finden im ZAB Hilfe und umfangreiche Erfahrung. Dies gilt nun auch für die Schulbibliothek.

#### **Kontakt und Information:**

Birgit Kretz  
Zentrum Aktiver Bürger Süd  
Karl-Bröger-Straße 12 (RGB)  
90459 Nürnberg  
Tel. 0911/2178837